

The background of the entire page is a photograph of a wooden cross. The cross is made of dark, weathered wood and is set against a white wall with a dark, speckled pattern. The cross is positioned vertically, with the vertical beam on the left and the horizontal beam on the right. The text is overlaid on the right side of the image.

DAS KREUZ MIT DEM KREUZ

NOVEMBER 2017
BIS APRIL 2018

GLAUBE KIRCHLICHE
BIBEL ERWACHSENENBILDUNG
LEBEN SEELAND WEST

DAS KREUZ MIT DEM KREUZ

<p>22. November 2017 Mittwoch, 19.30 Uhr Kirchgemeindehaus Erlach</p>	<p>„Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ Mt 27,46 Im Tod Jesu klingen persönliche Lebenserfahrungen genauso an wie die Frage, warum Gott so viel Gewalt, Krankheit und Hunger in unserer Welt eigentlich zulässt. Hat das Leiden einen Sinn? Hat Gott seine Sache noch im Griff? Eine biblisch-theologische Spurensuche. Mit Pfr. Philipp Bernhard 032 338 11 20</p>
<p>13. Dezember 2017 Mittwoch, 19.00 Uhr Gemeindezentrum Gampelen</p>	<p>Das reformatorische Kreuz mit dem Genuss Die reformierten Kirchen sind gegenüber dem Genuss skeptisch bis ablehnend eingestellt. Warum? Wir schauen das Spannungsfeld von bewusstem Genuss und Missbrauch von Genussmitteln, besonders Wein, an und analysieren mögliche Antworten wie das blaue Kreuz und andere Ansätze. Mit Pfr. Martin-Chr. Thöni 032 313 16 51</p>
<p>17. Januar 2018 Mittwoch, 19.30 Uhr Kirche Siselen</p>	<p>Das Kreuz mit dem Kreuz in der Kunst Künstler haben in jeder Kulturepoche die Bedeutung des Kreuzes unterschiedlich interpretiert und zum Ausdruck gebracht. Lassen Sie sich mitnehmen auf einen Streifzug durch die Bilderwelt der vielfältigen Kreuzesdarstellungen. Reiseleiter ist der Bildhauer und Pfarrer Walter Friedrich 032 396 22 25</p>
<p>14. Februar 2018 Aschermittwoch 19.30 Uhr, Kirche Ligerz</p>	<p>KREUZung Jeweils ab Aschermittwoch ist in der Kirche Ligerz eine jährlich wachsende Kreuzesinstallation zu sehen, die im Zentrum der Karfreitagsfeier steht - wir liefern Hintergründe dazu. Und wir nehmen das Kreuz als Grundsymbol der Christenheit unter die Lupe und versuchen, eigentlich Unvereinbares zusammen zu denken. Mit dem Experten für ref. Ethik in der Schweiz Pfr. Matthias Neugebauer und Gastgeber Pfr. Marc van Wijnkoop Lüthi 032 315 11 09</p>
<p>14. März 2018 Mittwoch, 19.45 Uhr Pfarrsaal Twann</p>	<p>Filmabend: Requiem (2006, Regie: Hans Christian Schmid) Michaela wächst in einem religiösen Elternhaus auf und leidet an Epilepsie. Erst in Tübingen, wo sie studiert, verbringt sie eine unbeschwertere Zeit. Dann kehren ihre Anfälle zurück und Michaela denkt, sie sei vom Teufel besessen. So begibt sie sich zu einem auf Exorzismus spezialisierten Pfarrer. Mit Pfrn. Brigitte Affolter, Co-Präsidentin von interfilm Schweiz 079 439 50 98</p>
<p>25. März – 1. April 2018 Ins</p>	<p>Passion in Ins In Zeiten des Umbruchs, des Sterbens, der Trauer gibt es in der Karwoche in Ins Musik, Wort und Stille, Gespräche und Begegnungen, Film, Nacht der Klänge, Feiern und (florale) Kunst. Ref. und kath. Kirchgemeinden Ins und Blumengeschäft Chopard. Details siehe reformiert und www.passion-in-ins.ch</p>